



KVF-N Kommissionssitzung vom 20. Januar 2026

Folgeauftrag Postulat Stadler 22.4044: Ausweichverkehr entlang der Nord-Süd-Achsen im Alpenraum

Auftrag: Klärung von Massnahmen zur Attraktivitätssteigerung
der Bahnangebote



Folgeauftrag Stadler

- Der Bundesrat hat am 8. Mai 2024 seinen [Bericht](#) in Erfüllung des Postulates 22.4044 Stadler verabschiedet und dabei Folgendes festgestellt: *«Zur Erzielung einer weiteren Verlagerung von Personenverkehr auf die Schiene braucht es spezifische, auf die besonderen Bedürfnisse des alpenquerenden Reiseverkehrs ausgerichtete und mit gezielten Begleitmassnahmen unterstützte Angebotsverbesserungen. Entsprechende Massnahmen zur Attraktivierung der Bahnangebote werden vertieft geprüft. Dabei soll das Verlagerungspotenzial analysiert werden, um darauf aufbauend Ideen für innovative Lösungen zu entwickeln».*



Aktuelle Arbeiten des ARE

- **Monitoring Gotthard Achse (2015-2028)**

Analyse der verkehrlichen und räumlichen Auswirkungen vor, während und nach Inbetriebnahme der neuen Basistunnels

- **Freizeitverkehr und touristischer Verkehr**

- Definition und Abschätzung des touristischen Verkehrs (Po Dittli 21.4452)
- Analyse des grenzüberschreitenden und transitbezogenen touristischen Verkehrs aus und in die Nachbarregionen (Weitere Analyse aus Po Dittli 21.4452)
- Vertiefung zu Massnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Bahnangebote (Po Stadler 22.4044)



Stand der Erkenntnisse im Personenverkehr :

- Alpenquerender Verkehr sind zu **81 % touristisch bedingt**
- Trotz Ausbau des Bahnangebots mit Gotthard- und Ceneri-Basistunnel **kein signifikanter Rückgang des Stauaufkommens**
- Verlagerungseffekt Strasse auf die Schiene **sehr moderat**
- Verkehrszunahme auf der Schiene durch **neu induzierten Verkehr** verursacht



Monitoring Gotthard Achse

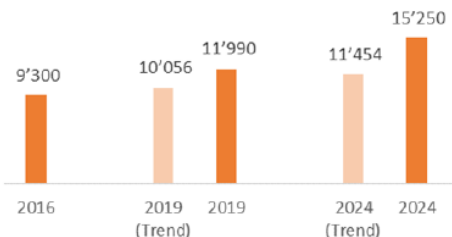
Schiene

Nachfragesteigerung 2016-2024:

+64% bzw. +6'000 Personen pro Tag



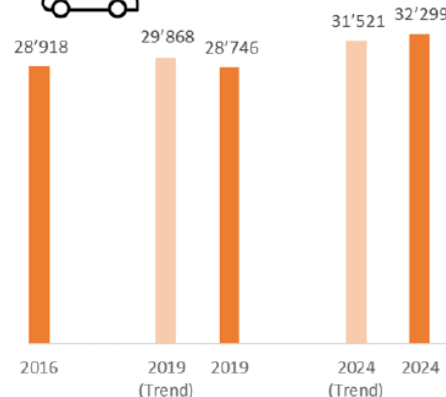
■ Zählwerte SBB/ASTRA/BFS/Kt. TI
■ Prognose auf der Basis der Wachstumsraten vor der Eröffnung des GBT (wenn sich der Trend fortgesetzt hätte)



Strasse

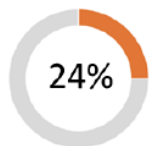
Nachfragesteigerung 2016-2024:

+12% bzw. +3'400 Personen pro Tag

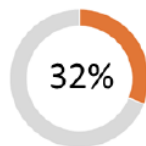


- Im Schienenverkehr stieg die Nachfrage deutlich und stärker als im Strassenverkehr.
- GBT-Effekte: Überwiegend neu induzierter Verkehr (ca. 90 % des Bahnzuwachses) statt „verlagerter Verkehr“ (ca. 10 % des Bahnzuwachses)

Zunahme Modalsplit Schiene am Gotthard: +8% Punkte



vor Eröffnung GBT



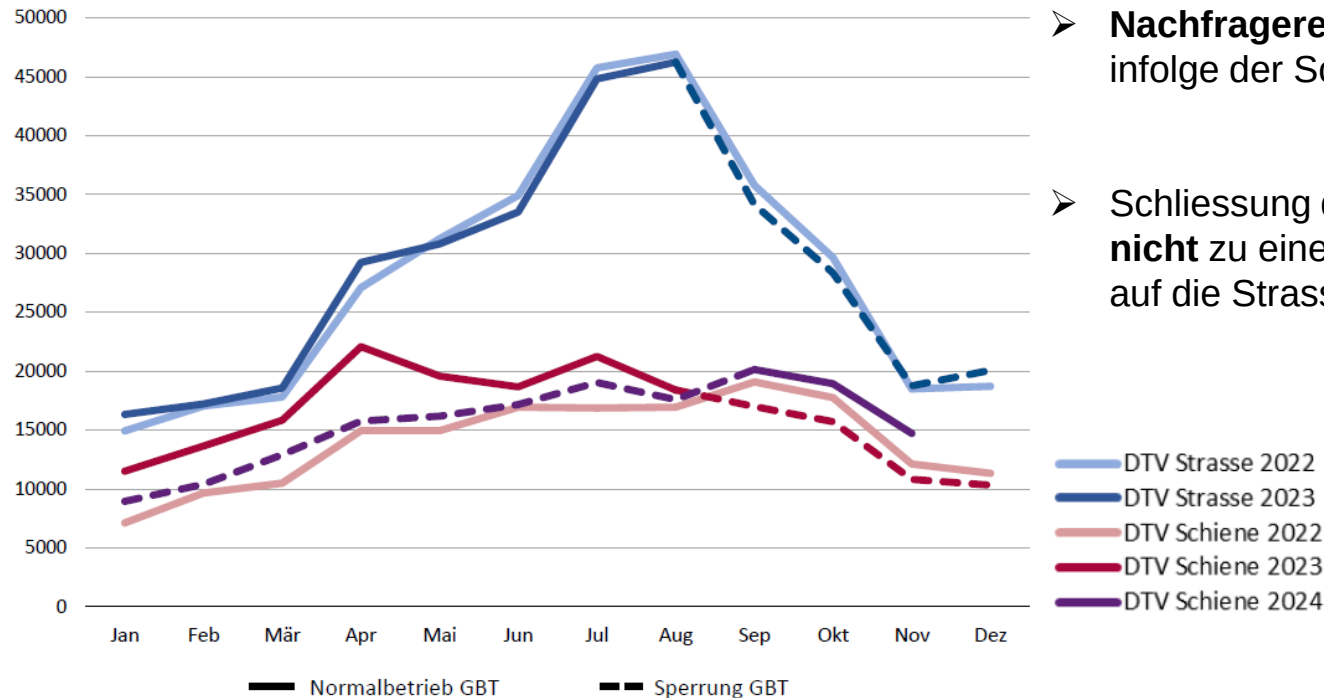
nach Eröffnung GBT (2024)



Monitoring Gotthard Achse

Auswirkung der Schliessung des GBT

DTV monatlich



- **Nachfragereduktion (-25%)** infolge der Schliessung
- Schliessung des GBT führte **nicht** zu einer Verlagerung auf die Strasse.



Touristischer Transitverkehr



- **69 Prozent** der Tourist/-innen im Transitverkehr haben sowohl **Start- als auch Zielorte in Nachbarregionen** (im Süden Lombardei, Piemont, Ligurien; im Norden Baden-Württemberg, Elsass).
- **93 Prozent** davon reisen auf der **Strasse** durch die Schweiz; dies entspricht 61 Prozent des gesamten touristischen Transitverkehrs – trotz der guten Erreichbarkeit mit Bahnverbindungen.



Grenzüberschreitenden touristischen Verkehrs (2015)

Ausländische Gäste aus angrenzenden Regionen)

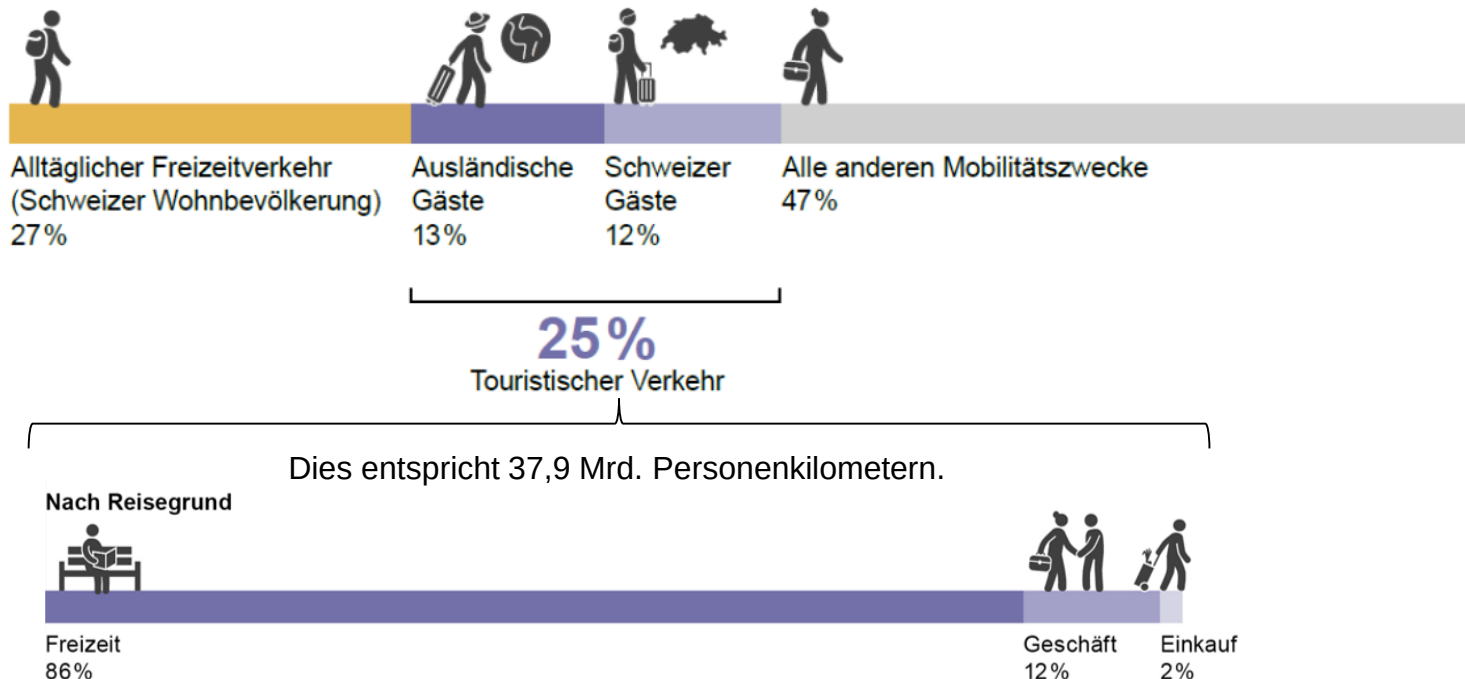


- **79 %** der Tourist/-innen aus dem Ausland, die auf dem Landweg in die Schweiz reisen, stammen aus den Nachbarregionen.
- **97 %** dieser Einreisen entfallen auf den Strassenverkehr.



Freizeit- und touristischer Verkehr

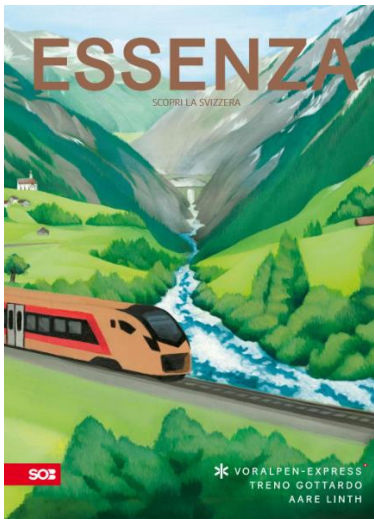
Anteile am gesamten Personenverkehr der Schweiz (Schätzung 2015)





Beispiele von Massnahmen und Anreizen durch Dritte Akteure

Inspiration, Ticketing und Verknüpfung von Reise- und touristischen Dienstleistungen



Caseificio del Gottardo, Airolo
20% Rabatt auf Käse von der Schaukäserei Gottardo



Winterland Locarno
Gratis Glühwein, Tee oder heisse Schokolade



Caccia al Tesoro - Schatzsuche in Bellinzona
Gratis Schatzsuche und 10% Rabatt im Shop



Vini Matasci, Tenero
Gratis Weindegustation und 20% Rabatt im Shop



Termali Salini & Spa, Locarno
Kostenloses Handtuch für das Spa



Cantina alla Maggia, Ascona
Gratis Weindegustation von drei Weinen





Zwischenfazit:

- Einseitige Verbesserungen des Angebotes bei einem Verkehrsträger können zu einer Zunahme des Verkehrs führen.
- Im Unterschied zum transalpinen Güterverkehr, wo politisch beschlossene, griffige Massnahmen gezielt zur Verkehrsverlagerung beitragen, gibt es im Personenverkehr kein politisches Mandat, um eine Verlagerung von der Strasse auf die Schiene zu fördern.
- Die Datenlage lässt nur teilweise präzise Aussagen zu. Präzisere Analysen zum Verkehrsverhaltens wären sehr kostspielig (neue Statistiken). Im 2027 werden neue Grundlagen vorliegen, die aktualisierte Schätzungen und Analysen erlauben.